

---

### **Corona-Krise (Stand 23.3.2020)**

Die inzwischen angeordnete Kontaktsperre führt auch im Matthiasstift zu erheblichen Einschränkungen. Alle privaten Besuche für die Bewohnerinnen und Bewohner sind vorläufig untersagt. Wir müssen insbesondere die besonders gefährdeten Gruppen vor einer Ansteckung schützen.

Die Angehörigen dürfen wir bitten, mitzuwirken, dass die Bewohnerinnen und Bewohner das Matthiasstift und das dazugehörige Außengelände nicht verlassen. Bewohnerinnen und Bewohner sollten nicht von ihren Angehörigen nach Hause geholt werden oder selbst Einkäufe erledigen. Ein Verlassen des Geländes sowie ein enger Kontakt zu externen Personen und Gruppen sollte unbedingt vermieden werden.

### **Das „Matthiasstift“ bedankt sich für weiterhin große Unterstützung**

Nach wie vor werden wir unterstützt von Personen, die namentlich nicht genannt werden wollen.

### **Darüber hinaus möchte ich erneut einige Aktionen besonders erwähnen:**

➤ **Spende Klassentreffen des Einschulungsjahrganges 1965 der Kath. Volksschule Wietmarschen**

Josef Jansen überreichte im Dezember 2019 dem Geschäftsführer einen erzielten Überschuß aus der Feier bei einem Klassentreffen in Höhe von 133,00 €.

Vielen Dank allen Teilnehmern des Klassentreffens.

➤ **Spenden anlässlich der Beerdigung von Verstorbenen**

Die Familie Germer ist mit gutem Beispiel vorangegangen. In der Sterbeanzeige für den verstorbenen Paul Germer sen. hat sie dazu aufgerufen, anstelle von Kränzen und Blumen eine Spende an das „Matthiasstift“ zu leisten.

Nun sind schon zwei Familien diesem Beispiel gefolgt.

Die Familie von Johannes Osseforth hat anlässlich der Beerdigung von Christel Osseforth ebenfalls den Wunsch geäußert, u.a. für das „Matthiasstift“ zu spenden.

Und die Familie von Bernhard Bruns hat zur Beerdigung von Maria Bruns ebenfalls dazu aufgerufen, Spenden für das „Matthiasstift“ zu leisten.

➤ **Vielen Dank den Familien Osseforth und Bruns für diese großartige Unterstützung. Es wäre schön, wenn auch künftig Familien bei Sterbefällen diesem guten Beispiel folgen.**

➤ **Spende anlässlich der Betriebseröffnung der gastronomischen Treffpunkte am Marktplatz in Wietmarschen**

Die Biener Landbäckerei Wintering und der Raiffeisengrill haben alle Gäste der am 18.3.2020 zunächst geplanten Betriebseinweihung gebeten, statt zugedachter Blumen oder Sachgeschenke eine Spende für das „Matthiasstift“ zu geben. Diese Veranstaltung mußte wegen des Corona-Virus ausfallen und soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Herzlichen Dank für diese tolle Idee und die gewährte Unterstützung.

## **Herstellung einer Blumenwiese**

Hinter dem Schwesternwohnheim „Haus Sillies“ werden die „Beetbrüder“ in diesem Frühjahr eine Blumenwiese einsähen. Bald können die Bewohner des „Matthiasstiftes“ und Gäste dort die Blütenpracht bei einem Spaziergang rund ums Haus bewundern.

## **Offenes Cafe im „Matthiasstift“**

Seit November 2019 bietet der Förderverein für das „Matthiasstift“ im Wintergarten des „Matthiasstiftes“ ein offenes Cafe an. Dieses Cafe wird insbesondere für unsere Bewohner, ihre Angehörigen und Besucher angeboten und soll nicht eine Konkurrenz für die öffentlichen Cafes in unserer Gemeinde darstellen. Daher werden wir auch keine öffentliche Werbung (z.B. in der Presse) durchführen. Das Cafe wird ehrenamtlich durch Mitglieder des Fördervereins und weitere Helfer geführt. Der Förderverein sucht weitere Helferinnen und Helfer, die sich bei Waltraud Nüße oder anderen Vorstandsmitgliedern melden können. Wegen der Corona-Krise mußten die nächsten Öffnungstermine nun abgesagt werden. Nach einer Sommerpause werden voraussichtlich ab September 2020 neue Termine bekanntgegeben.

## **Überspannungsschaden im „Matthiasstift“**

Anläßlich des schweren Wintergewitters am Abend des 10.2.2020 ist es durch Blitzeinschlag in der Nähe des „Matthiasstiftes“ zu einem schweren Überspannungsschaden gekommen. Die vorhandene und 2016 noch komplett erneuerte Blitzschutzanlage konnte diesen Schaden nicht verhindern. Nahezu alle technischen Einrichtungen des Hauses (Brandmeldeanlage, Lichtrufanlage, Alarmserver, Notsicherheitsleuchten, Sicherheitstüren, Aufzüge, EDV-Anlagen und teilweise Beleuchtungsanlagen wurden so schwer beschädigt, dass sie größtenteils ausgetauscht werden mußten. Auch in der Schwesternwohnanlage „Haus Sillies“ entstanden kleinere Schäden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 110.000 €. Gott sei Dank sind wir gegen derartige Überspannungsschäden versichert. So können voraussichtlich alle Kosten über die VGH als Versicherer abgerechnet werden.

## **Wohnungsangebot der St. Matthiasstift Immobilien GmbH**

Im „Matthiasstift“ und in den Häusern „Benedicta“ und „Baus Blick 9“ sind weiterhin alle Wohnungen und Patientenplätze vermietet. Die Wartelisten für die einzelnen Pflege- und Betreuungsangebote sind weiterhin gut gefüllt. Des öfteren stelle ich fest, dass Anmeldungen für die Wartelisten erst kurz vor Eintritt des Pflegefalles vorgenommen werden – und dann muß ich leider mitteilen, dass derzeit keine Wohnung frei ist. Daher empfehle ich allen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, sich rechtzeitig in den Wartelisten für freie Wohnungen und Pflegeplätze beim Geschäftsführer Alfons Eling (Tel. 0177-6939919) anzumelden.

Für weitere Wünsche, Anfragen und Anregungen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Ihr Alfons Eling

Geschäftsführer der St. Matthiasstift Immobilien GmbH